



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

LXXX. Kurfürst Albrecht verstattet dem Augustin Rohr, Lehnsbesitzungen dem Kloster Krevese zu verpfänden, am 10. Januar 1472.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54934](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54934)

uen gnediglich verfehen vnd Ir dy gegeben, Geben Ir dy auch vnd verfehen fy damit geinwertigen mit diffem briefe, Mit fleiffe bittende, wan dy gnante fein tochter des begerende ift, das ir fy gutwillig einnehmen, kleiden vnd mit eine gewonlichen profen, Inn maffen ewer eine hat, verfor-gen vmbe folz, on givt vnd gabe, vnd auch des nicht weigeren, Angefehen vnfer erfte bete. Doran thut ir vns zu dancke vnd wollens mit fundern gnaden vmbe euch allerzeit gerne erkennen. Zu vrkunde mit vnferem vffgedruckten Ingefigel verfigelt vnd gegeben zu Coln an der Sprewe, Am dinstage nach omnium Sanctorum, Anno domini etc. LXX primo.

In derselben formen hat mein gnediger Herr Achim greuenitze zu gultzow tochter primarias preces gegeben Im Jungfrauen Kloster zum heiligen grabe. Actum am Mitwoche nach omnium Sanctorum, Anno domini etc. LXX primo.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXVI, f. 201.

LXXX. Kurfürst Albrecht verstatet dem Augustin Ror, Lehnbesitzungen dem Kloster Krevese zu verpfänden, am 10. Januar 1472.

Mein gnediger Herre Marggrau Albrecht hat Augustin Ror vergont vnd erlobt, das er von seins Bruder kinder wegen verletzten vnd verkouffen moge zu einem widerkauffe dem probste zu Creuesen vnd seinen rechten erben desse nachgeschriben Jerliche czinse vnd rente, nemlich Im dorffe zu grossen Swechten vff dem hofe, dar Cone pywelingk plagh Zu wanende, IIII margk, vnd Im dorffe zu Schonenberg auch IIII marck, fur XV marck vnd II Rinische gulden nach laute des kauffbriues dor uber gegeben, Doch das er oder seins Bruders kinder foliche Jerlichen czinse vnd rente widder freien vnd losen sollen bynnen IIII Jaren, one geuerde. Actum am freitage nach Epiphanie, Anno domini etc. LXX secundo.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXVI, 172.

LXXXI. Notiz über die Osterburger Bürgerfamilien, welche Renten und Landgüter vom Kurfürsten zu Lehn trugen, erteilte Belehnung, vom 17. Februar 1472.

Ott boldeman, burger zu osterburg, hat empfangenn vor werben XII morgen zehenden, zu Giefzenflag siben vierteil landes, bede vnd bette korn, zu Berndorff, I huben bete vnd bete korn, angelegen in sampt IIII schock gelts. Actum am dinstag nach Inuocavit, Anno etc. LXXXII. dabit IIII schock, habet litteram.

Jacob pletz, burger zu osterburg, hat empfangen drey wispel rocken, Nemlich ein